



MTV Markoldendorf

Jahreshauptversammlung 2018

10. März 2018

MTV Markoldendorf e. V. von 1920

- Vorstand -



MTV Markoldendorf Rainer Hase, Am Pfarrgarten 11 - 37586 Dassel

MTV-Clubhaus und Sportstätten
Markoldendorf - Volgers Weg 4b
Telefon / Fax: 05562-1219

Fußball - Turnen - Gymnastik - Aerobic
Tennis - Tischtennis - Prellball
Leichtathletik - Sportabzeichen

Rückantwort erbeten an: Rainer Hase
Markoldendorf, den 26.02.2018

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit lade ich gemäß § 14 der Satzung des MTV Markoldendorf vom 20.02.2016 zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 10.03.2018, um 18.30 Uhr in das Clubhaus ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
Gedenken der Verstorbenen
2. Berichte des Vorstandes
 1. Vorsitzender
 - Jugendwart
 - Mitglieder- und Sozialwart
 - Kassenwarte
3. Aussprache über die Berichte
4. Berichte der Fachwarte
5. Aussprache über die Berichte
6. Berichte der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
Pause
8. Neuwahlen – 1. Vorsitzender, Ehrenrat
9. Wahl der Fachwarte
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Veränderung der Vereinsbeiträge
12. Anträge (lt. § 14 der Satzung, 5 Tage vorher schriftlich beim 1 Vorsitzenden einzureichen)
13. Mitteilungen des Vorstandes, Verschiedenes
14. gemeinsames Essen

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab Vollendung des 16. Lebensjahres.

Rainer Hase

1. Vorsitzender

Mitgliederbewegungen im Jahr 2017

Bestand am 1.1.2017	727 Mitglieder
Zugänge in 2017	42 Mitglieder
Abgänge in 2017	66 Mitglieder

Bestand am 31.12.2017	703 Mitglieder
	=====
Männliche Mitglieder	325 Mitglieder
Weibliche Mitglieder	378 Mitglieder

Mitgliederbewegung vom 1.1.2018 – 10.03.2018

Bestand am 1.1.2018	703 Mitglieder
Zugänge	23 Mitglieder
Abgänge	20 Mitglieder

Am 10.03.2018	706 Mitglieder
	=====

Für die Richtigkeit:

Karl-Ernst Schwerdtfeger
(Mitglieder-und Sozialwart)

Jahresbericht 2017

Sportabzeichen

1. Platz im Bereich Einbeck-Dassel
1. Platz im Landkreis Northeim

Wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für die Sportabzeichensaison 2017. Auch 2017 haben wir unser Ziel erreicht.

Mit **215** Sportabzeichen belegte der MTV Markoldendorf wieder den 1. Platz im Bereich Einbeck-Dassel. Im Landkreis Northeim haben wir den 1. Platz belegt und haben den beliebten Pokal gewonnen.

An diesem sehr guten Ergebnis haben uns die Fußballdamen, sowie die Mädchenmannschaft, die Turngruppe von Birgit Sommerhage, die Leistungsturnerinnen von Sandra Neumann und die Grundschule Markoldendorf, tatkräftig unterstützt. Herzlichen Dank. Es hat großen Spaß gemacht mit euch zu arbeiten.

Für einige war es wieder eine große Herausforderung. **5** Neu-Einsteiger haben diesen sportlichen Fitness-Test bestanden. An diesem Ergebnis sind 75 Erwachsene und 140 Jugendliche beteiligt.

Das Familiensportabzeichen haben mit 6 Familien erhalten: Torsten Brandt 4 Pers., Helmut Geese mit 6 Pers., Rainer Neumann 4 Pers., Jörg Oehlsen 5 Pers., Heinrich-Wilhelm Rohmeier 3 Pers., Helga Ahrens mit 3 Pers.

Den Ulrich-Böcker-Pokal hat das Forstamt Dassel gewonnen. 3 Mannschaften aus Markoldendorf haben sich für den Ilmepokal beworben. Die Siegerehrung für den Ilmepokal findet im März 2018 in der Grundschule Drüber statt.

Am 23. April 2018 beginnt die Sportabzeichensaison montags um 19 Uhr auf dem Karl-Heinz-Seeger Platz. Die Prüfer stehen dann zum Training und zur Abnahme bereit. Wir hoffen alle wieder auf eine gute Saison .

Bedanken möchte ich mich bei dem Vorstand des MTV Markoldendorf für die gute Zusammenarbeit und bei dem hervorragenden Sportabzeichenteam.

Mit sportlichem Gruß

Marie-Luise Schwerdtfeger

Jahresbericht 2017

Walking

Die Walkinggruppe besteht aus 20 Teilnehmern.

Mittwochs trifft man sich zum Training in der Sinramstr. 1a. Absolviert werden je nach - Lust und Laune – Strecken in der Länge von 5 bis 7 km. Das Trainingsprogramm gliedert sich in 3 Einheiten. Wir beginnen mit einer kurzen Aufwärmphase, eine Walkingeinheit von genannten 5 bis 7 km folgt und schließt mit einer Dehnungseinheit ab.

Am Himmelfahrtstag wurde beim MTV gewandert. Einige Walkingdamen organisierten die Kaffeetafel, backten Kuchen, kochten Kaffee. Herzlichen Dank nochmals dafür.

Ein besonderes Ereignis war die Fahrt nach Hannover. Auf vielfachen Wunsch wurde der Zoo besucht. Es war ein rundum schöner, harmonischer Tag.

Unser alljährliches weihnachtliches Treffen führte uns 2017 nach Brunshausen ins Rosencafe zum Frühstück. In gemütlicher Runde haben wir unser sportliches Jahr ausklingen lassen.

Bedanken möchte ich mich bei Hanna Sander und bei dem Vorstand des MTV Markoldendorf für die gute Zusammenarbeit.

Mit sportlichem Gruß

Marie-Luise Schwerdtfeger



MTV Markoldendorf e.V.

60 Jahre Frauengymnastik : Jahresbericht 2017

Die Frauengymnastikgruppe besteht aus 35 aktiven und passiven Turnschwestern. 33 Übungsabende fanden im Jahr 2017 montags von 19:30 bis 20:30 Uhr statt.

Die Übungsabende waren das ganze Jahr sehr gut besucht, es nahmen regelmäßig 15 bis 23 Frauen teil.

Leider wird die Zahl der aktiven Mitglieder weniger, da einige Frauen aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr teilnehmen. Es wäre schön, wenn wir Neuzugänge ab 50 + in unserer Gymnastikstunde begrüßen könnten.

Die Gymnastikstunde beginnt mit einer Aufwärmphase, danach Übungen mit Bällen, Seilen, Stäben, Reifen und Matten. Zum Abschluß der Stunde stehen Dehnübungen, Massagen oder gemeinsame Spiele auf dem Programm.

Die Übungsstunde beinhaltet allgemeines Fitnesstraining, Ausdauer, Koordination, Konzentration und Entspannung.

Am 1. Montag im Monat wird getanzt unter der Leitung von Katrin Scheele.

Neben dem Sport kommen aber auch die geselligen Aktivitäten nicht zu kurz.

Jeweils am 2. Donnerstag im Monat treffen wir uns zum Stammtisch.

Seit 60 Jahren besteht die Gymnastikgruppe schon, und wir hatten ein besonderes Jahr mit vielen geselligen Aktivitäten.

Im Januar trafen wir uns zu einer Winterwanderung mit anschließendem Schnitzeessen.

Den Rosenmontag feierten wir in der Turnhalle mit netten Kostümen. Unter der Leitung von Katrin wurde eifrig getanzt.

Eine Frühlingwanderung in Lüthorst um den Bibelweg mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Haus Wildwiese fand im Mai statt. Zum Abschluss vor der Sommerpause trafen wir uns bei sommerlichen Temperaturen zu einem kleinen Spaziergang. Anschließend ging es zu Scheeles auf den Hof. Hier war alles hübsch dekoriert und geschmückt worden und wir hatten einen schönen Abend bei Lasagne, Salaten und gekühlten Getränken.

Im August fuhren wir mit dem Bus nach Hameln, ein gelungener Tag mit einer Stadtführung, einer Weserfahrt und einer Besichtigung einer Glasbläserei.

Ende September trafen wir uns im Clubhaus zu Kaffee und Kuchen, hier erlebten wir die Geschichte der MTV-Frauengymnastik mit Fotos aus den vergangenen 60 Jahren.

Mit unserer Weihnachtsfeier rundeten wir das Jahr 2017 ab.

Ein besonderer Dank geht an den MTV-Vorstand für die Anschaffung der Sitzhocker. Sie bereichern unsere Turnstunden und werden regelmäßig genutzt

Danke, Helga Kreikenbaum

Bericht der Tennisabteilung zur Jahreshauptversammlung am 10.03.2018

Im Frühjahr 2017 wurde Platz 3 von Fa. Schönfeld mit neuen Spielfeldmarkierungslinien ausgerüstet, so dass nun alle drei Plätze neue Linien besitzen.

Am 30. April eröffnete ein Kuddel-Muddel-Turnier für Mitglieder und Neueinsteiger die neue Sommersaison. Diese Veranstaltung war auch wieder als Beitrag zur Aktion des NTV zur Mitgliederwerbung „Deutschland spielt Tennis“ angemeldet worden.

Am Punktspielbetrieb der Saison 2017 beteiligten sich wieder wie im Vorjahr sechs Mannschaften: zwei Damen-, drei Herren- und eine Jugendmannschaft. Die Damenmannschaft konnte in ihrem dritten Punktspieljahr sogar die Meisterschaft in der 2. Regionsklasse verbunden mit dem Aufstieg erringen.

Platzierungen der anderen Mannschaften: Damen 40 in der Bezirksliga 4. Platz, I. Herren in der Regionsliga 2. Platz, II. Herren in der Regionsklasse 5. Platz, Herren 50 in der Regionsklasse 3. Platz und die Junioren B in der Regionsliga 3. Platz.

Für das Jugendtraining wurde mit dem C-Lizenztrainer Alexander Mund aus Nörten-Hardenberg ein hervorragender Trainer für die Tenniskids gefunden. Er trainierte während der Sommersaison 19 Kinder und Jugendliche in vier Trainingsgruppen. Im Winterhalbjahr konnte erstmalig ein Training in der Turnhalle angeboten werden, dass von 13 Jugendlichen genutzt wird.

Durch ihr fleißiges Training während der Sommermonate haben sich zwei Jungen (Niklas Ahlswede und Jannes Geese) für das Regionstraining qualifiziert, das einmal wöchentlich in Göttingen stattfindet.

Für die Sommersaison 2018 wird erstmalig neben der bestehenden Junioren-B-Mannschaft auch ein Junioren-C-Team gemeldet.

Am 20. Mai gab es auf der Tennisanlage eine außergewöhnliche Veranstaltung. Die Einbecker Morgenpost brachte darüber einen Bericht mit der Überschrift: „Beim Tennis in Markoldendorf traut man sich“. Alena und Jan Sprink (beide sehr aktive Tennisspieler) gaben sich auf der liebevoll geschmückten Anlage vor ihrer Hochzeitsgesellschaft und etlichen Zaungästen in einer freien Trauzeremonie das Jawort.

Das Gerry-Weber-Turnier in Halle wurde auch in diesem Jahr wieder am 24. Juni von einer 12-köpfigen Gruppe besucht.

Im Anschluss an das Herrenfinale der Vereinsmeisterschaften am Samstag, dem 23. September, feierten rund dreißig Abteilungsmitglieder ein von Dunja Armgard wieder hervorragend organisiertes Saisonabschlussfest. Einem gemeinsamen griechischen Essen folgte zunächst die Siegerehrung der VM. Danach wurde bei fetziger Musik bis spät in die Nacht getanzt und gefeiert.

Am darauffolgenden Sonntag veranstaltete die Jugendabteilung zum zweiten Mal einen Tennis-Familientag. 13 Paarungen, bestehend aus je einem Kind und einem Elternteil, lieferten sich in zwei Gruppen spannende Spiele und hatten viel Spaß dabei. Dankenswerterweise hatten die Eltern wieder für reichlich Verpflegung für alle Teilnehmer gesorgt.

Die Vereinsmeisterschaften 2017 wurden in drei Wettbewerben ausgetragen.

Vereinsmeister 2017:

Damen-Einzel: Severine Warnecke

Damen-Doppel: Kerstin Sauter/Severine Warnecke

Herren-Einzel: Jan Sprink

Bei der Abteilungsversammlung am 20.02.2018 wurde folgender Vorstand gewählt:

Fachwartin Ute Muth, Sportwart Eckhard Kues, Jugendwartin Michaela Ahlswede, Kassenwart Dieter Hinrichs, Schriftführerin und Internetbeauftragte Sandra Stahlmann.

Die Mitgliederzahl der Tennisabteilung lag am 1.01.2018 bei 82, wir haben erfreulicherweise keinen Rückgang zu verzeichnen.

Abschließend möchte ich mich bei allen engagierten Sportkameradinnen und -kameraden für ihren persönlichen Einsatz in der Tennis-Abteilung bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Ute Muth, Fachwartin

Tanzabteilung des MTV Markoldendorf

Bericht für das Jahr 2017 mit Ausblick für 2018

Die Tanzabteilung des MTV Markoldendorf feierte am 10.01.2018 das 7-jährige Bestehen. 20 Mitglieder sowie einige Paare mit Tanzkarten gehören dazu. Tanzen als sportliche Variante und Freizeitspaß ohne den bei Tanzvereinen üblichen Trend zum Tanzsportabzeichen und Turniertanz war das besondere Anliegen. Damit sollte das Angebot des MTV gerade auch für Ältere erweitert werden.

Tanzkarten bieten eine einfache und schnelle Möglichkeit des Einstiegs und sind für uns unverzichtbar. Fast alle Mitglieder haben erst mit Tanzkarten angefangen und sind später Mitglieder geworden.

Der Termin für die Übungsabende wurde auf mittwochs ab 20.00 Uhr in der Turnhalle in Markoldendorf festgelegt. Getanzt wird dann jeweils 90 Minuten. Die Mitgliederzahl ist leicht schwankend. Vor den Sommerferien verabschiedeten wir unsere langjährige Tanzlehrerin Conni Frenzl-Zschörner. Nach den Ferien übernahm ihr Ehemann Oliver Zschörner die Kursleitung. Die Beteiligung an den Übungsstunden hat seitdem zugenommen. Trotz hoher Kosten für den qualifizierten Tanzlehrer konnten durch die Zusatzbeiträge der Abteilung erneut geringe Überschüsse erwirtschaftet werden.

Der Einstieg in die Tanzgruppe ist auch für andere Interessierte jederzeit möglich. Anfänger sowie auch fortgeschrittene Paare tanzen gemeinsam, lernen erst einmal die Grundschriffe aller gängigen Standard- oder Lateintänze und immer wieder neue Schrittkombinationen hinzu.

Auch der Spaß und Gespräche kommen nicht zu kurz, ein Geburtstagssekt in den Übungsstunden oder die kleine Jahresabschlussfeier mit Imbiss sind fester Bestandteil im Übungsjahr. Wir besuchen auch zusammen Tanzveranstaltungen in der näheren Umgebung.

Wer Interesse hat, kann mit seinem Partner jederzeit bei uns kostenlos und unverbindlich schnuppern. Dadurch könnte sich die Mitgliederzahl weiter erhöhen.

Wer zu einer Familienfeier oder einem Abschlussball seiner Kinder muss, fühlt sich oft beim Tanzen unsicher. Gegen ein geringes Entgelt wiederholen und üben wir gern mit Ihnen, um die Sicherheit zu erhöhen.

Wenn genügend Interessenten vorhanden sind, bieten wir gern auch wieder günstig einen Anfängerkurs im Herbst oder einen Hochzeitskurs an. Bitte sprechen Sie uns darauf an.

Uwe Jahns (Fachwart) und Birgit Sommerhage (stellv. Fachwartin)
Markoldendorf, 19.02.2017

Bericht	MTV Markoldendorf Fußballfachwart	
----------------	--	---

Die C-Juniorinnen um Trainergespann Kristin Berents, Lea Oehlsen und Nora Voltmann spielen in der laufenden Saison 17/18 schon das zweite Jahr in der Liga und die Arbeit der Mannschaft spricht für den momentanen ersten Tabellenplatz. Dieses kommt durch eine gute Kameradschaft, einer hohen Leistungsdichte und einem großen Kampfgeist, wodurch schon manche Spiele entschieden wurden, zustande. Um eine Grundlage für die Hinrunde und die aktuellen guten Ergebnisse zu schaffen, legte die Mannschaft einen Trainingstag in Markoldendorf ein.

Wenn das Team weiterhin so engagiert zusammenarbeitet, wächst für die Damenmannschaft ein toller Nachwuchs heran.

Nach der starken Rückrunde in der vergangenen Saison 16/17 wollte die Mannschaft der Frauen an ihrer starken Leistung anknüpfen.

Mit einer zweiten Torfrau startete die Mannschaft um Trainer Michael Berents in die Saison und konnte mit einem holprigen Start mit einem achten Tabellenplatz in die Winterpause gehen.

Aus beruflichen und schulischen Gründen musste die Mannschaft die ein oder andere Niederlage einstecken aber dank ihres tollen Zusammenhaltes und wegen des Kampfgeistes steht die Mannschaft gut da und kann in der Tabelle noch weiter nach oben klettern.

Nachdem die Mannschaft einige gute Hallenturniere spielte, wollen sie mit dem alljährlichen Trainingslager in Lüthorst den Grundstein für eine erfolgreiche Rückrunde legen.

Nach einer soliden Leistung in der Saison 16/17 wollte die Herrenmannschaft genau da weiter machen wo sie aufgehört hatte und auch wie in der vergangenen Saison knappe Spiele für sich entscheiden.

Dieses gelang der Mannschaft bis jetzt leider noch nicht so richtig und daher stehen sie momentan auf einem Abstiegsplatz. Geschuldet ist dieses vielleicht auch ein bisschen durch zwei kurzfristige Abgänge und vielen Einschränkungen durch Beruf und Schule.

Trotzdem konnte man zwei Neuzugänge und einen zweiten Torhüter verzeichnen, um somit mit Kampf und Leidenschaft in die Rückrunde zu starten und den Abstieg in die 2. Kreisklasse zu verhindern.

Die Vorbereitung ist schon angelaufen und um gleich zwei richtungsweisende Spiele zu gewinnen wird es noch ein Testspiel gegen die zweite Mannschaft der SVG Einbeck geben.

Die Alt-Herren Mannschaft um Trainer Michael Castaldo steht momentan ungewohnt auf dem achten Tabellenplatz, hat aber auch 3 Spiele und somit 8 Punkte weniger als der erste der Kreisliga.

Demnach ist für die Mannschaft in der Rückrunde, mit dem schon im Sommer dazu gekommenen Neuzugang Nico Jackolis, noch alles drin.

Am 5. Mai steht dann für die Mannschaft und für den Verein ein großes Ereignis an, dass sich die Mannschaft über drei spannende Spiele in der Krombacher Ü32 Niedersachsenmeisterschaft hart erarbeitet hat.

Somit fährt die SG Markoldendorf/Amelsen nach Barsinghausen und misst sich mit 15 weiteren Teams, um sich die Krone des Niedersachsenmeisters aufsetzen zu können.

Daher wäre es eine große Hilfe für die Mannschaft, wenn sich ein paar Fans mit der Mannschaft zusammen auf den Weg nach Barsinghausen machen um sie zu unterstützen.

Es ist geplant mit einem Reisebus die Fahrt nach Barsinghausen gemeinsam mit der Mannschaft zu bestreiten

Weitere Infos können bei den Verantwortlichen der Alt-Herren Mannschaften in Erfahrung gebracht werden.

Ein weiteres Lob geht auch nochmal an unseren Platzwart Eberhard Jakob, mit dem die Zusammenarbeit über das gesamte Jahr (wie wir es aber auch schon aus der Vergangenheit gewohnt sind) einwandfrei funktionierte.

Leider legt er sein Amt nieder und Heinrich-Wilhelm und Roswitha Rohmeier werden die Arbeit als Platzwart übernehmen.

Daher nochmal ein riesiges Dankeschön an Eberhard für die jahrelange Arbeit als Platzwart.

Robin Jakob
(Fußballfachwart)

Bericht	MTV Markoldendorf C-Juniorinnen	
----------------	--	---

Im Spieljahr 2016/2017 bestand die C-Mädchenmannschaft in der Rückserie aus 12 Mädels und trainiert wurden sie von Kristin Berents, Lea Oehlsen und Nora Voltmann. Im März ging die Mädchenmannschaft nun in die Vorbereitung der Rückrunde. In der Vorbereitung absolvierten die Mädchen zweimal die Woche ein Training, wo Theorie und Praxis geübt wurde. Mit diesen Trainingseinheiten konnten gute Ergebnisse erzielt werden, sodass die Mannschaft am Ende der Rückrunde von 14 Spielen 10 Siege, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen einfahren konnten. Mit diesem Ergebnis haben die C-Mädchen einen guten 2. Platz mit 44:27 Toren und 32 Punkten in der Tabelle der Kreisliga belegt.

In der Saison 2017/2018 spielen die Mädchen nun das zweite Jahr C-Juniorinnen. Auch in der Saison 17/18 konnten die C-Mädchen mit einem Kader von 12 Spielerinnen in die Hinrunde starten. Trainiert werden die Mädchen weiterhin von Kristin Berents, Lea Oehlsen und Nora Voltmann. Zur Vorbereitung für die Hinrunde absolvierten die C-Mädchen mit ihren Trainerinnen ein Trainingstag in Markoldendorf, hier wurde das Augenmerk vermehrt auf das Spiel hinten raus, Abwehrarbeit und Torabschluss gelegt. Mit weiteren Trainingseinheiten konnten die Mädchen in der Vorbereitung ihre Leistungen verbessern, sodass zusehen war das die Spielerinnen ein besseres Aufbauspiel hatten. Somit startete man auch in diesem Spieljahr wieder in der C-Juniorinnen der Kreisliga und bei der damit verbundenen Regionsmeisterschaft. Die Mädchen waren diese Jahr spielerisch gut drauf und konnten manche Spiele über ihre spielerischen Fähigkeiten aber auch über Kampf entscheiden. In der Hinrunde konnten somit 6 Siege und ein Unentschieden eingefahren werden. Mit diesem Ergebnis haben die Mädels in der Hinrunde den ersten Platz mit 35:10 Toren und 19 Punkten belegt. In der Hallensaison nahmen die Mädchen an der Futsalliga im Kreis Göttingen/Osterode teil. Hier haben sie souverän die erste und zweite Runde überstanden und stehen nun in der Endrunde der Futsal Regionsmeisterschaften. Und Ende Februar stehen noch die internen Hallenmeisterschaften im Kreis Northeim/Einbeck an. Bei den Mädchen ist dieses Jahr die Pubertät gut zu erkennen, denn die Motivation alles zu geben ist zurzeit nicht so da. Aus diesem Grund ist es für die Trainerinnen nicht so leicht das Training zu gestalten, doch auch diese Aufgaben werden wir in der Rückrunde meistern. Innerhalb der Mannschaft besteht ein gutes Klima und die Leistungsdichte wird immer enger. Der Aspekt sich weiter entwickeln zu wollen muss weiter in die Rückrunde verfolgt werden und individuell mit den Mädchen gearbeitet werden.

Kristin Berents
(Trainerin)

Bericht	MTV Markoldendorf Damenmannschaft	
----------------	--	---

Im Spieljahr 2016/2017 bestand die Damenmannschaft in der Rückserie aus 19 Damen und trainiert wurden sie von Michael Berents. Im Januar 2017 standen nun die Hallenmeisterschaften des Kreises Northeim /Einbeck an, dort stand man im Finale, welches knapp mit 0:1 gegen die Mannschaft des SV 07 Moringen verloren wurde. Im Februar ging die Damenmannschaft nun in die Vorbereitung der Rückrunde. In der Vorbereitung absolvierte die Damenmannschaft ein Trainingslager in Lüthorst mit diesen und weiteren Trainingseinheiten konnten im Vergleich zur Hinrunde sehr gute Ergebnisse erzielt werden, sodass die Mannschaft am Ende der Rückrunde den vierten Platz mit elf Siegen, zwei Unentschieden und neun Niederlagen und einem Torverhältnis von 46:41 Toren und 35 Punkten belegte. Hierzu ist noch zu erwähnen, dass die Damen in der Rückrunde von elf Spielen neun Siege davon acht in Folge und zwei Niederlagen einfahren konnten. Somit war das bisher die erfolgreichste Halbserie in der Bezirksliga. Mit diesem super Ergebnis und neu getankten Selbstbewusstsein ging es dann in die Sommerpause.

In die neue Saison 2017/2018 ging man weiterhin mit Michael Berents als Trainer der Damenmannschaft. Mit ihm und 20 Damen, d.h. ein Neuzugang konnten verbucht werden und das war eine zweite Torfrau startete der MTV in die neue Saison. Wobei hier zu erwähnen ist, dass viele aus beruflichen oder schulischen Gründen nur am Wochenende da sind. Zur Vorbereitung startete der Trainer mit 12 Spielerinnen in ein dreitägiges Trainingslager in Lüthorst. In diesem Trainingslager trainierte man hart an der Kondition, dem Torabschluss und der Technik. Sodass nach einer anstrengenden und akzeptablen Vorbereitung in die Saison gestartet werden konnte. Als erstes stand die erste Runde des Bezirkspokals auf dem Plan. Hier trafen wir auf die erste Mannschaft des FC Eintracht Northeim aus der Landesliga. In diesem Spiel verabschiedeten sich die Damen des MTV mit einer 1:8 Niederlage aus dem Bezirkspokal. Das erste Saisonspiel wurde dann gegen den Aufsteiger SG Gleichen/Groß Schneen absolviert und verlor auch dieses deutlich mit 7:3 Toren. Spätestens nach diesem Spiel war den Frauen bewusst das es nicht so weiter geht wie in der Rückrunde der letzten Saison, denn leider lief es nicht mehr und die Trainingsbeteiligung ging stark abwärts. Die teilweise sehr schlechte Trainingsbeteiligung wirkte sich dann auf die nachfolgenden Spiele negativ aus. Manche Spielerinnen sah man mehrere Wochen nicht beim Fußball. Im Laufe der Hinrunde wurden Spiele knapp und sehr ärgerlich verloren, aber auch manche knapp gewonnen. Die Hinrunde konnte dann auf einem Nichtabstiegsplatz mit neun Punkten und einem Torverhältnis von 14:23 Toren beendet werden. In der Hallensaison nahm man an drei Hallenturnieren teil. Das erste Hallenturnier hatte es in sich, denn in Hardegsen spielten 24 Mannschaften um den Turniersieg. Hier konnten sich die Damen in der Vorrunde und auch Zwischenrunde jeweils als Gruppenerster durchsetzen. Im Viertelfinale spielte man gegen ESV RW Göttingen und dieses Spiel war eine sehr knappe Nummer und man verlor mit 2:1. Doch auch unter den besten acht von 24 zu sein ist ein gutes Ergebnis. Eine Woche später spielten die Frauen bei der FSG Weser/Verna auf dem Turnier. Hier spielten die Damen des MTVs mit sieben Mannschaften jeder gegen jeden um die Titelverteidigung. Dieses gelang den Damen und der Pokal konnte mit keinem Punktverlust und einem Torverhältnis von 28:2 Toren wieder mit nach Markoldendorf genommen werden. Als letztes Turnier standen die Hallenmeisterschaften im Kreis Northeim/Einbeck auf dem Plan. Dort spielte man in der Gruppenphase um den Einzug ins Finale, doch leider schoss die erste Mannschaft des FC Eintracht Northeim drei Tore mehr und somit stand für uns das Spiel um Platz drei an. In diesem Spiel trafen wir auf die Überraschungsmannschaft aus Uslar und verloren leider mit 1:0. Aufgrund dieser Niederlage beenden die Frauen ihre Hallensaison mit einem vierten Platz bei den Hallenmeisterschaften. Leider mussten die Frauen in der Hallensaison auch zwei Verletzungen hinnehmen, sodass der dünne Kader um nochmal zwei Stammspielerinnen verkleinert wurde. Doch die Vorbereitung muss beginnen und die Frauen starteten am 03.02.18 wieder an der Luft mit dem Training. Desweiteren ist wieder ein Trainingslager in Lüthorst geplant, wo hart an der Leistung jeder Spielerin gearbeitet werden muss. Denn Ziel ist es eine bessere Rückrunde zuspielden.

Kristin Berents
(Mannschaftsverantwortliche)

Bericht	MTV Markoldendorf I. Herrenmannschaft	
----------------	--	---

Mit 11 Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz, belegte die 1. Herrenmannschaft nach Abschluss der Hinserie 16/17 mit 19 Punkten den 9. Tabellenplatz.

Nach einer guten Vorbereitung mit zwei Vorbereitungsspielen ging man hochmotiviert in die Rückrunde. Aus den ersten 6 Spielen holte man unglaubliche 15 Punkte, wodurch man sich im vorderen Mittelfeld wieder fand. Doch dann ging der Mannschaft leider etwas die Luft aus. Man ruhte sich auf dem, was bis dahin geleistet wurde aus. Bis zum Ende der Saison kamen leider nur noch 7 Punkte dazu. Mit 41 Punkten und einem Torverhältnis von 36 : 36 Toren, landete man im Mittelfeld auf Platz 9.

Optimistisch ging man in die neue Saison 17/18. Alle Spieler hatten ihre Zusage gegeben und mit Jan Ch. Reier konnte man einen zweiten Torhüter nach Markoldendorf zurück holen. Somit hatte man einen Kader von 17 Spielern + 4 A-Jgd. Spieler, die nach und nach in den Herrenbereich eingeführt werden sollten, zur Verfügung.

Doch 2 Wochen vor Saisonstart, wurden die Verantwortlichen vor eine neue Situation gestellt. Kurzfristig wechselten noch 2 Spieler zur SG Ilmetal/Dassensen, trotz Zusage!!!!

3 Spieler mussten aufgrund ihres Arbeitgebers passen und ein Spieler verletzte sich in der Vorbereitung und fiel langfristig aus. Somit schrumpfte der Kader schon vor dem ersten Saisonspiel bedenklich. Die A-Jgd Spieler, die erste Erfahrungen sammeln sollten, mussten durch den geschrumpften Kader schon von Anfang an, mit einer Doppelbelastung zurecht kommen. Im Laufe der Saison, kamen noch die eine oder andere Verletzung hinzu, so das man in einigen Spielen mit 11 Leuten auskommen musste.

Konnte man in der Vorsaison noch viele Spiele mit einem Tor Unterschied gewinnen, wurden in dieser Spielzeit einige Spiele knapp verloren, was auch mit der Personalsituation zutun hatte.

Am Ende der Hinserie steht man auf Platz 14 mit 4 Punkten. Zur Zeit hat man 9 Punkte Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz. Für die Rückrunde konnten mit Patrick Dreyer und Hasso Özkan zwei Spieler nach Markoldendorf zurück geholt werden. Die Mannschaft befindet sich zur Zeit in der Vorbereitung und will mit dem ersten Spiel am 11.03. in Kreiensen das Unmögliche noch möglich machen.... den NICHTABSTIEG.

Michael Castaldo
(Trainer)

Bericht des Jugendfussballfachwartes

In der abgelaufenen Saison 2016/2017 hatte die JSG Markoldendorf/Elfas acht Jugendmannschaften gemeldet. Man besetzte von der A-Jugend bis zur G-Jugend alle Bereiche, einige auch doppelt pro Jahrgang.

A-Jugend (Kreisliga): 6. Platz von 10 Mannschaften

B-Jugend (Kreisliga): 6. Platz von 11 Mannschaften

C1-Jugend (Kreisliga): 4. Platz von 11 Mannschaften

C2-Jugend (Kreisliga): 8. Platz von 11 Mannschaften

D1-Jugend (Kreisliga): 7. Platz von 9 Mannschaften

D2-Jugend (Kreisklasse): 4. Platz von 7 Mannschaften

E-Jugend (Kreisklasse): 3. Platz von 10 Mannschaften

F-Jugend (Kreisklasse): 7. Platz von 7 Mannschaften

Eine G-Jugend, die bei zahlreichen Turnieren meistens im Mittelfeld vertreten war.

In der neuen Saison 2017/2018 hat die JSG Markoldendorf/Elfas wieder acht Mannschaften melden können.

Es gibt eine A-Jugend, eine B-Jugend, zwei C-Jugenden, eine D-Jugend, eine E-Jugend, eine F-Jugend und eine G-Jugend.

Die Spieleraufteilung auf die zugehörigen Vereine der JSG sieht wie folgt aus:

MTV Markoldendorf: 50 Spieler

TSV Lüthorst: 11 Spieler

SV Amelsen: 36 Spieler

Vardeilser SV: 20 Spieler

Hunnesrücker SV: 3 Spieler

plus 13 Spieler mit einer Zweitspielberechtigung.

Dieses ergibt zur Zeit 133 Spieler in der JSG Markoldendorf/Elfas.

Im Vergleich zum Vorjahr sind das sechs weniger.

Nachdem Torsten Raschdorf das Traineramt in der A-Jugend nur ein Jahr ausübte, musste man schon wieder einen neuen Trainer suchen. Diese Aufgabe übernahm dann Alexander Kunz, der ja einige Zeit in Markoldendorf in der Ersten als Spieler tätig war.

Leider muss er mit einem kleine Kader zurechtkommen. Er bekommt
Aber immer Unterstützung aus der B-Jugend. Die A-Jugend rangiert
Derzeit auf Rang 4 in der Tabelle. Als Betreuer ist Yannik Rohmeier (MTV)
an seiner Seite.

Die B-Jugend, die wieder von Torsten Brandt (SVA) und Fabian Schaper (VSV)
trainiert werden, belegt nach zwei Spielen in der Hauptrunde Platz 2,
nachdem man sich in der Qualifikation souverän durchgesetzt hatte.
Im Pokal steht man im Halbfinale.

Die C1-Jugend absolvierte ihre Qualifikationsrunde ganz klar mit Platz 1.
Die Trainer, Heiko Traupe (SVA) und Lars Heinemeyer (SVA), stehen
in der Hauptrunde der Kreisliga noch am Anfang, haben aber das erste Spiel
auch hier gewonnen. Vielleicht steht hier der Meisterschaft ja nichts im Wege.
Auch die C1 steht im Pokalhalbfinale.

Die C2-Jugend spielte in der anderen Qualifikationsrunde und wurde
in dieser Gruppe auch erster. In der Hauptrunde, mit der C1 zusammen,
hat man das erste Spiel verloren. Das Trainerteam Richard Schulze (VSV)
und Carsten Henze (VSV) werden versuchen auch hier eine gute Rolle
zu spielen.

Die D-Jugend, trainiert von H.W. Rohmeier (MTV) und Thomas Geese (MTV),
erreicht in der Qualifikation zur Kreisliga Platz 3, der für die Teilnahme
der Kreisligarunde, die im Frühjahr beginnt, gereicht hat.

Die E-Jugend wird von Mathias Ahlswede (MTV) und Mathias Schwierz (MTV)
trainiert. Auch hier gab es eine Qualifikationsrunde. Die Mannschaft
erreicht auch Platz 3 und spielt ab Frühjahr in der Kreisliga.

Die F-Jugend unter Trainer Andreas Erdmann (SVA) und Betreuer
Thomas Heinze (SVA) erspielten sich in der 1. Runde einen dritten Platz
von sechs Mannschaften. Hier kommt es im Frühjahr zu einer Neu-
einteilung. Eine Kreismeisterschaft wird nicht ausgespielt

Bei der G-Jugend hat man lange nach einem neuen Trainer gesucht.
Gefunden hat man schließlich zwei junge Fussballer, mit Lukas Meyer (TSV)

und Jonas Dyka (TSV). Sie haben mit ihrer Mannschaft an mehreren Punktrunden teilgenommen und immer wieder gute Ergebnisse erzielt.

In der Hallenrunde, die von der C-Jugend bis zur F-Jugend gespielt wird und sich langsam dem Ende neigt, gab es unterschiedliche Ergebnisse. Die C1-Jugend wurde Kreismeister in der Halle. Leider belegte man bei der stark besetzten Bezirksmeisterschaft den letzten Platz. Alle anderen Mannschaften kamen über die Hauptrunden oder Nebenrunden nicht hinaus. Hier belegte man dann unterschiedliche Plätze. Bei der A-Jugend gab es dieses Jahr wieder ein Einmalturnier, um den Kreismeister zu ermitteln. Sie erreichten den 5. Platz von 6 Mannschaften.

Auch außerhalb des Spielfeldes gab es wieder zahlreiche Aktivitäten. Einige Mannschaften besuchten Bundesligaspiele. Mehrere Mannschaften führten ein Trainingslager in Lüthorst durch. Auch viele Festivitäten, wie zum Beispiel Weihnachtsfeiern oder Abschlussfeiern, wurden bei allen Mannschaften gern angenommen. Die Trainingseinheiten wurden durchweg sehr gut besucht. Durch den Einsatz vieler Eltern und Sponsoren wären allerdings viele Aktivitäten nicht möglich. Ein großer Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

Bei der JSG-Jahreshauptversammlung im Juli 2017 wurde der Vorstand wie folgt gewählt:

1. Vorsitzender: Thomas Sölter – MTV Markoldendorf
 2. Vorsitzender und Pressewart: Armin Oppen – TSV Lüthorst
- Kassenwart: Thomas Geese – MTV Markoldendorf
Schriftführer: Martin Pape – SV Amelsen
Beisitzer: Marc Niemann – Hunnesrücker SV
Kassenprüfer: Richard Schulze – Vardeilser SV
 Claudia Klages – SV Amelsen
Internetbeauftragter: Gerd Stahnke – SV Amelsen

Mit sportlichem Gruß

Thomas Sölter

1. Vorsitzender JSG Markoldendorf/Elfas
Jugendfußballfachwart MTV Markoldendorf

<p style="text-align: center;">Bericht</p>	<p style="text-align: center;">SG Markoldendorf / Amelsen Altherrenmannschaft</p>	
---	--	---

Nach Abschluss der Hinserie 16/17 belegte die Spielgemeinschaft der SG Markoldendorf/Amelsen mit 15 Punkten und 18:7 Toren den zweiten Tabellenplatz, hinter Ahlsh./Opperhausen und vor Höckelheim. Die Rückrunde verlief bis zum letzten Spieltag, auch Dank der genannten Mannschaften und dem FC Sülbeck/Immensen, der eine gute Rückrunde spielte, spannend. Hatte die eine oder andere Mannschaft ein schlechteres Spiel, konnten die Anderen diese Schwäche meistens nicht nutzen.

Der letzte Spieltag sollte die Entscheidung bringen. Die Alt-Herren der SG Markoldendorf/Amelsen mussten beim SV Harriehausen antreten und hatte es in der eigenen Hand. Gut eingestellt und ohne Probleme konnte man das Spiel mit 3:1 für sich entscheiden und die Meisterschaft erringen. Somit hatte man in den drei letzten Spielzeiten 2 x den Titel und einmal die Vizemeisterschaft errungen. Auch die anschließende Meisterfeier konnte sich wieder sehen lassen, denn auch feiern können die Alt-Herren meisterlich.

In die neue Saison 17/18 ging man mit dem gleichen Kader, man konnte mit Nico Jakolis sogar noch einen torefährlichen Stürmer dazu gewinnen.

Die Hinserie in der Meisterschaft verlief etwas holprig. Zur Zeit steht man mit 8 Punkten und 3 Spielen weniger als der Tabellenführer FC Auctal(17 Punkte) auf dem 8 Platz. Die Stärke der Mannschaft sollte wie in den vergangenen Spielzeiten die Rückrunde sein und man darf gespannt sein, was dann am Ende dabei raus kommt.

Im Bergbräu-Pokal, war wie in der letzten Saison, in der ersten Runde Endstation. Ein anderes Gesicht zeigte die Mannschaft im Pokal um die Krombacher Ü 32 Niedersachsenmeisterschaft. Nach drei Siegen (alle im Elfmeterschießen) in den Qualifikationsrunden gegen TuSpo Lamspringe, TSV Landolfshausen und dem Helmstedter SV tritt die Mannschaft um Trainer Michael Castaldo erstmals die Reise zum Endrundenturnier nach Barsinghausen an. Diese wird am Samstag den 05. Mai mit den verbleibenden 16 Mannschaften, von mehr als 80, ausgetragen.

Dieses ist jetzt schon, in der Vereinsgeschichte der SG Markoldendorf/Amelsen ein Höhepunkt.

Am 25.03. startet man in die Vorbereitung, um in der Meisterschaft und im Niedersachsenpokal, so erfolgreich wie möglich zu sein.

Michael Castaldo
(Trainer)

Bericht	MTV Markoldendorf Schiedsrichterwart	
----------------	---	---

Wie in den vergangenen Jahren kann ich von einem verminderten Vereins – Schiedsrichterfehlbestand berichten.

Der MTV nimmt mit zwei Herren- und einer Frauen- Mannschaft am Spielbetrieb des Kreises, bzw. die Frauen des Bezirkes, teil.

Zum Schiri-Sollbestand kommt auch die A-Jgd. Mannschaft der JSG Markoldendorf/Elfas hinzu.

Somit müssen wir **vier** Schiedsrichter/innen stellen.

Da wir mit, Martin Altmayr Jan Chr. Reier und Heinrich-Wilhelm Rohmeier **drei** haben, bedeutet dies ein **Fehlen** von **einem** Schiedsrichter.

Aufgrund dieses Fehlbestandes musste der Verein in diesem Spieljahr eine Geldstrafe in Höhe von 200.- Euro an den NFV Kreis Northeim/Einbeck leisten.

Am 17. März beginnt ein neuer Schiedsrichter/innen Anfänger-Lehrgang, in einer kompakten Form an zwei Wochenenden, kann man Schiedsrichter/in werden.

Bitte meldet euch bei mir.

Denn, nur durch die Meldung von neuen Schiedsrichtern/innen können wir die Bestrafung wegen des Schiedsrichterfehlbestands, verhindern.

Heinrich-Wilhelm Rohmeier